

# Liezener Pfarrbrief

Nr. 3

37. Jahrgang

März 1990



## Gott wird sein Reich vollenden



Lesen Sie bitte nebenan: Dein Reich komme

## Pfarrhof-Umbau und -Sanierung in vollem Gang

Am Montag, dem 29. Jänner 1990, haben die lange angekündigten Umbau- und Sanierungsarbeiten am Pfarrhof Liezen begonnen. Der „Liezener Pfarrbrief“ will keinen monatlichen Baubericht vorlegen, wohl aber immer wieder gut informieren (Heute auf Seite 3).

Wer es noch nicht wissen sollte:

### Pfarrkanzlei während des Pfarrhofumbaus:

Salzstraße 1 (Objekt Peter Rohrauer), Tel. 22 4 25

### Pfarrerwohnung:

Ausserer Straße 12c, Wohnhaus der Familie Ferdinand und Erna Huber, auf dem Weg vom Pfarrhof zum Schwimmbad gelegen. Tel. wie bisher 22 4 25.

### Jungcharheimstunden:

Volksschule, 1. Stock, Werkraum

### Jugendstunden:

Dekanatsjugendstelle, Admonterstraße 8 (Tel. 23 941)

Alle anderen Veranstaltungen müssen entweder im großen Raum der Pfarrkanzlei abgehalten werden oder es ist jeweils ein geeigneter Raum zu suchen.

## Caritas-Haussammler bitten um Ihre Spenden

Die jährliche Caritas-Haussammlung wird in den Monaten Feber und März durchgeführt. Sie steht in diesem Jahr unter dem Leitspruch:

„Hilf einen Schritt weiter“. Die Caritas kann oft das Gesamtproblem eines Menschen in Not nicht lösen, wohl aber sinnvoll weiterhelfen. Die Haussammler tragen auch Informationsblätter bei sich, die über die vielfältigen Aufgaben der Caritas Auskunft geben und

über die Verwendung der Gelder Rechenschaft ablegen. Wie Sie sicher wissen werden, bleibt das gesamte Geld der Haussammlung in unserem Land.

Wir danken den Sammlern für ihren oft schweren Dienst; wir bitten um freundliche Aufnahme und danken für Ihre Spende, die den Notleidenden unseres Landes zugute kommt.

## Dein Reich komme

zu den Traurigen (und den Fröhlichen),  
zu den Hungernden  
(und wohl auch zu den Satten),  
es komme zu denen,  
die unter Krieg leiden,  
auch zu denen, die die Kriege führen;  
es komme zu den Gefolterten,  
zu den Ausgebeuteten,  
zu denen,  
die am Ende ihrer Kräfte sind,  
den Arbeitslosen,  
den Hoffungslosen,  
den Selbstmördern,  
den Unverstandenen,  
den Abgeschobenen,  
zu den Bettlern, den Säufem  
und den Gammlern . . .

Dein Reich komme  
nicht nur im Advent, in der Fastenzeit  
und an Sonn- und Feiertagen,  
wenn wir danach gestimmt sind!  
Immer komme es, Dein Reich,  
zu all jenen, die nicht in das  
strahlende,  
wohlthuende Bild  
einer frohen, schönen,  
stets zum Besseren sich weiter  
entwickelten Welt  
passen!

Durch unser Vertrauen,  
durch unser Verzeihen,  
durch unser Versöhnen,  
durch unsere Bereitschaft zu teilen,  
heute und in allen Tagen.

Die Bitte:

„Dein Reich komme“  
hat uns Jesus im Vaterunser  
in den Mund gelegt.

Wir wollen bitten,  
daß alle Macht zu Ende geht,  
die sich auf dieser Erde  
breitmacht und  
das Kommen des Gottesreiches behindert.  
Dennoch: Gott wird sein Reich vollenden,  
allen Widerständen zum Trotz.  
Wir dürfen und sollen am Kommen  
dieses Reiches mitwirken,  
durch unseren Glauben,  
durch unser christliches Leben.

Ihr Pfarrer



Eine Firmgruppe bei der Firmvorbereitung

## 18. März: Gottesdienst mit der Firmjugend

Die Firmvorbereitung hat zwar schon im Feber begonnen, die Firmkandidaten treten aber in unserer Pfarre an einem Sonntag besonders in den Vordergrund, wo sie bei der Gestaltung der Meßfeier mitwirken und als große Gruppe unserer Pfarrbevölkerung vorgestellt werden. Das ist am **Sonntag, dem 18. März um 8.30 Uhr in Weißenbach und um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Liezen.**

Über die Mitfeier auch der Angehörigen der Firmjugend würden wir uns sehr freuen!

### Tag der Firmspendung:

Samstag, 5. Mai 1990, 15.30 Uhr in der Pfarrkirche.

## Buchtip des Monats:

Sag mal, lieber Gott.  
Meine Sonntagsbibel.



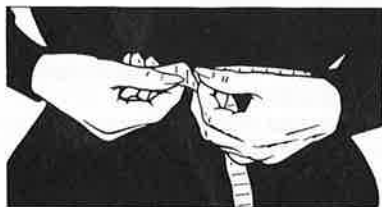
Diese kleine „Sonntagsbibel“ von **Michael Graff** bringt Kinder in eine altersgerechte, lebendige Beziehung zum Wort Gottes. Ein unkonventionelles Begleitbuch für den Sonntag und Sonntagsgottesdienst für Kinder ab dem Erstkommunionsalter.

Gabriele Schachinger

## Fastenkalender liegen ab Aschermittwoch auf

Wo? – Auf den Schriftenständen unserer Kirchen in Liezen und Weißenbach. Der beiliegende Erlagschein dient der Abdeckung der Druckkosten und was darüber ist, einem Projekt in einem Land der Dritten Welt. – Sie können aber diesen Fastenkalender grundsätzlich kostenlos mitnehmen.

### Zu fett:



Schlimm ist nicht das Fett um die Hüften. Schlimm ist das Fett um die Gefühle. Schlimm ist der Panzer aus Mitleidlosigkeit. Schlimm ist der Fettwulst der Selbstgefälligkeit.

Tödlich schlimm ist es, atemlos, müde und faul auf halber Strecke zu Gott zurückzubleiben.

## Firmvorbereitung der Pfarre Liezen hat begonnen:

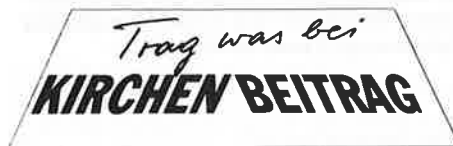
**Auch in diesem Jahr bereiten sich wieder 88 Jugendliche in 11 Kleingruppen und 10 Firmstunden mit ihren Firmbegleitern auf das Sakrament der Firmung vor.**

Ich möchte mich besonders bei allen Firmbegleitern bedanken, die sich für die Betreuung der jungen Menschen in diesen Wochen bereit erklärt haben.

Gabriele Schachinger

### Firmbegleiter in unserer Pfarre sind heuer:

Gerlinde Klötzl	Fronleichnamsweg 5
Elisabeth Kerschbaumer	Pyhm 4
Sabine Lammer	Pyhmstraße 45
Erich Glausriegler	Schillerstraße 18
Robert Semler	Oberdorferweg 5a
Karl Wildling	Dr. Karl Renner Ring 25a
Bernhard Stangl	Am Salberg 3
Herby Rumpf	Schlagerbauerweg 3
Georg Schmidt	Weißbach 318
Andreas Lammer	Alpenbadstraße
Renate und Franz	Weißbach 69
Immervoll	
Gabriele und Florian	Alpenbadstraße 24
Schachinger	



## JESUS JA – KIRCHE NEIN

Dieser Satz überzeugt nicht. Ohne Kirche wäre Jesus längst vergessen, vergessen seine Botschaft, daß der Tod nicht das letzte Wort hat. Ohne Kirche wäre auch Ostern tot – sehr bald. Die Menschen würden arm und ärmer, wenn ihren Kindern in der Taufe nicht mehr zugesprochen wird, daß sie Königskinder sind. Das Sterben würde hoffnungslos, denn in der Kirche würde auch das Sakrament der Krankensalbung, die Wegbegleitung in den Tod sterben.

### Wußten Sie schon, daß . . .

. . . die Aktion „Trag was bei – Kirchenbeitrag“ jedem steirischen Kirchenbeitragszahler nur knapp S 4,- pro Jahr kostet.

. . . es jährlich rund 63 Sonntage und kirchliche Feiertage gibt.

Rudi Hofreiter, Beitragsberater

Nächste Ansprechmöglichkeit:  
31. März 1990, 9 bis 11 Uhr

Pfarramt, Salzstraße 1  
und in Weißenbach im Sakristeigebäude zur selben Zeit

# Für die Jugend

Samstag, 10. März

## Dekanatsjugendkreuzweg:

Der Dekanatsjugendkreuzweg ist heuer schon am Beginn der Fastenzeit in St. Lorenzen. Treffpunkt ist die Pfarrkirche St. Lorenzen. Von dort aus wollen wir zum Kalvarienberg gehen. Verschiedene Jugendgruppen werden einzelne Stationen vorbereiten.

Wir möchten dazu auch besonders alle Jugendlichen, Firmlinge und Pfarrgemeinderäte sowie alle, die gemeinsam mit uns beten wollen, einladen.

## Ostertage in Oberösterreich

Für Jugendliche ab 15 Jahre gibt es die Möglichkeit, vom Palmsonntag bis Mittwoch nachmittag (3 Tage) mit anderen Jugendlichen aus dem Dekanat zu verbringen. Wir möchten uns dabei mit den „Ostergeschneissen“ auseinandersetzen sowie miteinander singen, spielen, plauschen und was sich sonst noch so ergibt.

Diese Tage wollen wir in einem Bildungshaus in Oberösterreich verbringen. Die Kosten für diese Tage betragen etwa 400,- Schilling. Anmeldungen bis 10. März 1990 bei Florian Schachinger.

## Jugendstunde – Terminänderung

Seit dem letzten Pfarrbrief gibt es eine Terminänderung: Seit Semesterschluß finden die Jugendstunden am Freitag um 18.30 Uhr in der Jugendstelle statt.

## Abendgebet der Jugend:

Das monatliche Abendgebet der Jugend findet – wie üblich – am 3. Donnerstag statt (15. März).

Es ist dazu jeder ganz herzlich eingeladen, besonders die Firmlinge. Das Gebet ist immer frei gestaltet, so daß jeder eigene Texte und Gedanken einbringen kann. Lieder werden immer am Beginn des Gebetes gemeinsam ausgesucht.

Das Thema im März lautet:

Samenkorn aussäen.

2. März 1990

Einladung



## Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Dieser Weltgebetstag steht heuer unter dem Motto „Unsere Hoffnung – Gerechtigkeit für alle“ und behandelt vor allem die Situation der Frauen in der Tschechoslowakei. Auch in Liezen treffen sich wieder evangelische und katholische Christen am

Freitag, 2. März um 19.30 Uhr  
in der Evangelischen Kirche

zu diesem Gebet. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim. Alle sind dazu recht herzlich eingeladen!

## Schuleinschreibung 1990/91

Die Direktionen der Volksschulen in Liezen geben bekannt, daß auf Grund einer Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 14. 12. 1988, die Schuleinschreibung 1990/91 am Mittwoch, dem 21. März 1990 in der Zeit von 11 – 12 Uhr im Volksschulgebäude stattfindet.

Mitzubringen sind: Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis.

Die Schulleitungen

# Der Pfarrhof-Umbau

Der große Bedarf an zusätzlichen Räumen für die pastorale (seelsorgliche) Arbeit ist seit Jahren gegeben, da die Aufgaben einer Pfarre gewachsen sind – mit der großen Zunahme der Pfarrbevölkerung einerseits und mit neuen Aufgaben, die unsere Gegenwart mit sich bringt.

Nicht alle Überlegungen der letzten zehn Jahre haben sich verwirklichen lassen, wie z. B. der Ankauf eines zusätzlichen Gebäudes in Kirchen- und Pfarrhofnähe.

Der Umbau und die Sanierung verfolgen nur das eine Ziel:

Den Raumbedarf für die nächsten Jahrzehnte sicherzustellen und damit auch die notwendige Sanierung des Gebäudes vom Kellerschoß bis zum Dach zu verbinden.



Stiegenabgang in den Keller – den künftigen Heizungsraum – Teile des Hausfundamentes fehlen. Foto: Josef Schmidt

Der zusätzliche Raumbedarf der Pfarre Liezen mit ihrer enorm gewachsenen Pfarrbevölkerung wurde von der Diözese streng geprüft, bestätigt und vom Bauausschuß der Diözese beschlossen.

**30. und 31. März**

## Kinderbekleidungs-Umtauschaktion im Kleinen Volkshaussaal

Wenngleich uns der Pfarrhof mit seinen Räumen wegen des Umbaus nicht zur Verfügung steht, andererseits aber die Kinderbekleidungs-umtauschaktion der Pfarre von der Pfarrbevölkerung sehr gerne angenommen wird, wollen wir auch während der Umbauzeit mit diesem Dienst an den Pfarrbewohnern nicht aussetzen.

Die Umtauschaktion findet statt:

Freitag, 30. März 1990, 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag, 31. März 1990, 9.00 – 12.00 Uhr

Kleiner Volkshaussaal, 1. Stock

Bitte nur sauber gereinigte und für die kommende Jahreszeit geeignete Kleidungsstücke zum Verkauf bringen.

Nicht verkaufte Kleidungsstücke müssen bis Samstag-Mittag wieder abgeholt werden, um diese Aktion abschließen und den Kleinen Volkshaussaal wieder räumen zu können. Nicht abgeholte Kleidung wird einer sinnvollen Verwendung zugeführt werden.

Für den Sozialkreis: Elisabeth Wildling

Zusätzliche Räume können in einem bereits bestehenden Gebäude nur dann gewonnen werden, wenn die vorhandenen Räume neu eingeteilt werden. Die Vergrößerung der Gesamtfläche ist nur mehr möglich durch den nordseitigen Ausbau des Dachgeschosses und durch die Eigenverwendung des ehemaligen Geschäftslokales im Parterre.

Der bisherige Wohnraum wird im Zuge dieser Neuordnung der Raumeinteilung erheblich verkleinert. Kleinwohneinheiten (Wohnzimmer, Schlafzimmer, Sanitär) stehen genau in dem Ausmaß zur Verfügung, wie es der Personalplan für die Pfarre Liezen auch für die kommenden Jahrzehnte vorsieht. Ein Teil des Raumbedarfes wird durch die vorhandenen Räumlichkeiten über der Sakristei neben der Kirche Weissenbach abgedeckt; auch diese Räume müssen im Rahmen des Gesamtvorhabens saniert werden – noch in diesem Jahr.

Die Sanierung umfaßt das Dach ebenso wie sämtliche Installationen, die Heizanlage, die Decken, Böden, das Stiegenhaus und mehrere Fenster. Bei so alten Häusern ist auch trotz genauer Erhebung der Bausubstanz mit Unvorhergesehenem zu rechnen. Hoffen wir das Beste!

**Übrigens: Einige Heizkörper der Zentralheizung, die zwar in Ordnung sind, aber nicht wiederverwertet werden können, und andere Teile der Sanitäreinrichtung werden sehr günstig an die Pfarrbevölkerung abgegeben: bitte sich wegen Besichtigung und Abtransport mit dem Pfarrer in Verbindung zu setzen: Tel. 22 4 25.**

Die zweite Bauphase – die Errichtung eines Pfarrsaales mit den notwendigen Nebenräumen (für etwa 100 Personen) wird erst nach der Fertigstellung des Pfarrhofes in Angriff genommen.

## Was uns freut

Fünf der zehn am Pfarrhofumbau beteiligten Unternehmen sind Liezener Firmen, vier weitere stammen aus Admont, Rottenmann und Stainach, nur eine Firma ist außerhalb unserer Region; auch der Statiker ist aus der Umgebung von Liezen.

Die Ausschreibungen des Bischöflichen Bauamtes werden nach den Richtlinien der Steirischen Bauordnung vorgenommen. Die ortsansässigen Firmen haben einen Bonus von 5 % gegenüber auswärtigen Betrieben.

Die Bauaufsicht wurde vom Bischöflichen Bauamt Architekt Dipl. Ing. Michael Kanzian übertragen; dies ist notwendig, weil das Bischöfliche Bauamt auf Grund der weiten Entfernung Graz – Liezen diese Aufgabe nicht erfüllen kann. Für das Liezener Bauvorhaben ist Baumeister Ing. Karl Steiner vom Bischöflichen Bauamt zuständig.

Es freut uns, daß der evang. Pfarrer Mag. Johannes Hanek der katholischen Pfarre die Räume des evang. Gemeindezentrums angeboten hat, während wir wegen des Umbaus keine Räume zur Verfügung haben.

## Kreuzwegandachten

**LIEZEN:**

Jeden Freitag in der Fastenzeit um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche.

**WEISSENBACH:**

Jeden Donnerstag in der Fastenzeit um 18.30 Uhr in der Kirche Weissenbach.

## Einladung zum Fastensparen

Wir machen dies in unserer Pfarre nun schon bald 10 Jahre:

**Wir laden ein, nicht nur an den strengen Fasttagen und am Familienfasttag, sondern eine längere Zeit auf vielfältige Weise zu fasten: vom Aschermittwoch bis zum Passionssonntag/Palmsonntag: 28. Feber – 8. April.**



Fastengläser stehen ab Aschermittwoch in unseren Kirchen bereit; Sie können Sie für das Fastensparen mit nach Hause nehmen.

An den Sonntagen (1. und 8. April) erbiten wir dann das Fastenglas mit Ihrem Opfer oder Ihr Opfer, wenn Sie es lieber bei den Kirchenausgängen ins Körbchen legen wollen.

Verzicht- und Opfermöglichkeiten, die sich materiell messen und mit Geld ausdrücken lassen, gibt es sehr viele. Ihrer Phantasie ist hier keine Grenze gesetzt.

Letztlich ist aber alles geeignet, den Menschen von Abhängigkeiten zu einer größeren Freiheit zu führen, wie folgender Beitrag zeigt:

## NEIN DANKE

● „Nein danke“, könnte jemand sagen, dem eine Zigarette angeboten wird – er will weniger rauchen.

● „Nein danke“, kann jemand sagen, der gerade mit seinem Auto zum Überholen ansetzen will – er will nicht so hektisch sein.

● „Nein danke“, wenn er einen Cognac ablehnt – er hat sich vorgenommen, seine Freiheit vom Alkohol zu testen.

● „Nein danke“ hat jemand vor seinen Fernseher geklebt – er will ab und zu eine andere Feierabendgestaltung wählen.

● „Nein“, denkt der, der das schnippische Wort schon auf der Zunge hat – er will seinem Gesprächspartner keins auswaschen.

● „Nein“, denkt sich der, der ohne Gruß an seinem Nachbarn vorbeigehen will – er möchte endlich wieder vernünftig mit ihm reden.

„Ich will weniger rauchen“, das war der Grund für das erste „Nein danke“. Das war der erste Schritt in die Freiheit und in eine neue menschliche Beweglichkeit. Abnehmen im Starrsinn, in den Abhängigkeiten und Süchten, der Launenhaftigkeit und alltäglichen Bosheit – das sind Schritte, die weiterführen.

Machen Sie sich auf den Weg!

**19. März**

## Joseftag – Ein halber Feiertag

Er ist kein normaler Wochentag, viele haben an diesem Tag frei, er ist aber auch kein kirchlicher Feiertag, wohl aber wird an diesem Tag – dem 19. März – das Fest unseres Landespatrons und des Schutzheiligen der Zimmerleute gefeiert.

**Wenn in diesem Jahr die drei Meßfeiern des Tages (8.30 Uhr: Weißenbach, 10.00 Uhr: Meßfeier mit den Zimmerleuten in der Pfarrkirche, um 19.00 Uhr: Abendmesse) eine geringe Zahl von Mitfeiernden aufweisen, werden wir in Zukunft die Abendmesse wegfallen lassen.**

Wo wir uns treffen können  
**März 90**  
**LIEZEN**

**Gottesdienste:**

Montag, Mittwoch, Freitag und  
 Samstag 19.00 Uhr  
 Wortgottesdienst Donnerstag 19 Uhr

**Sondertermine:**

**28. Feber: Aschermittwoch**

19.00 Uhr: Messe mit Aschenweihe und Erteilung des Aschenkreuzes. Strenger Fasttag für alle Katholiken: Verzicht auf Fleischspeisen und nur einmalige Sättigung am Tage für alle erwachsenen Menschen.  
 Ausgabe der Fastengläser.

**2. März: 1. Freitag im Monat**

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit  
 18.30 Uhr: 1. Kreuzwegandacht dieser Fastenzeit  
 19.00 Uhr: Abendmesse.

19.30 Uhr: Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen in der evangelischen Kirche (Lesen Sie bitte auf Seite 2).

**12. März: 2. Montag im Monat**

Nach der Abendmesse um 19.00 Uhr eine Stunde lang eucharistische Anbetung.

**13. März: Wallfahrt nach Admont (Dienstag)**

18.00 Uhr: Rosenkranz in der Stiftskirche  
 18.30 Uhr: Messe

**WEISSENBACH**

**Gottesdienste:**

Sonn- und Feiertage: 8.30 Uhr  
 Donnerstag: 19.00 Uhr

**Sondertermine:**

**28. Feber: Aschermittwoch**

18.00 Uhr: Meßfeier mit Aschenweihe und Erteilung des Aschenkreuzes.  
 Ausgabe der Fastengläser. – Fastenkalender werden angeboten: wer die Druckkosten dieser Kalender mitfinanzieren will, möge sich des beiliegenden Erlagscheines bedienen.  
 Strenger Fasttag!

**2. März: Weltgebetstag der Frauen**

Siehe auf Seite 2.

**18. März: 3. Fastensonntag**

8.30 Uhr: Gottesdienst, in dem die Firmkandidaten dieses Jahres aus Weissenbach der Pfarrgemeinde vorgestellt werden. Jugendliche gestalten die Messe mit.

**Bußfeiern**

**WEISSENBACH**

Donnerstag, 22. März 1990, 19.00 Uhr

**LIEZEN**

Freitag, 23. März 1990, 19.00 Uhr

**Möglichkeiten  
 zur Osterbeichte**

**WEISSENBACH**

Donnerstag, 29. März 1990 ab 18 Uhr, auch bei einem fremden Priester

**LIEZEN**

Samstag, 31. März 1990, ab 18.00 Uhr bei zwei fremden Priestern

**18. März: 3. Fastensonntag**

10.00 Uhr: Der Hauptgottesdienst wird mit der Firmjugend gefeiert.  
 Angehörige sind herzlich willkommen.

**19. März: Fest des hl. Josef (Montag)**

10.00 Uhr: Messe mit den Zimmerleuten der Liezener Firmen und mit anderen Pfarrangehörigen.  
 19.00 Uhr: Abendmesse

**23. März: Bußfeier (Freitag)**

18.30 Uhr: Kreuzweg  
 19.00 Uhr: Bußfeier als Vorbereitung auf Ostern mit nachfolgendem Zusammensein der Mitfeiernden in der Barbarakapelle bei Brot und einem Schluck Wein.

**30./31. März: Kinderbekleidungs-  
 umtauschaktion (Freitag/Samstag)**

Siehe eigene Ankündigung auf Seite 3.

**31. März: Beichttag (Samstag)**

18.00 – 20.00 Uhr: Es stehen neben dem Pfarrer noch zwei fremde Priester zur Verfügung. – Diese Rahmenzeit möge von den Pfarrangehörigen zur Osterbeichte genützt werden.

**1. April: Passionssonntag und  
 Kinderkruzweg**

14.00 Uhr: Kreuzweg für Kinder in der Pfarrkirche, anschließend Prozession auf den Kalvarienberg, wo der Kreuzweg seinen Abschluß findet. – Siehe eigene Ankündigung nebenan.  
 An diesem Sonntag erbitten wir Ihr Fastenopfer in einem Fastenglas bzw. bei den Kirchengängen, wo Sie Ihr Opfer ins Körbchen legen können.

**19. März: Fest des hl. Josef (Montag)**

8.30 Uhr: Meßfeier

**22. März: Bußfeier (Donnerstag)**

18.30 Uhr: Kreuzwegandacht  
 19.00 Uhr: Bußfeier mit nachfolgendem Zusammensein bei Brot und einem Glas Wein.

**29. März: Beichtgelegenheit  
 (Donnerstag)**

ab 18.00 Uhr: Beichtgelegenheit beim Pfarrer und einem fremden Priester.

18.30 Uhr: Kreuzwegandacht und um 19.00 Uhr Abendmesse.

**1. April: Kinderkruzweg auf den  
 Kalvarienberg**

14.00 Uhr: Kinderkruzweg in der Pfarrkirche Liezen mit nachfolgender Prozession auf den Kalvarienberg, wo die Feier ihren Abschluß findet.

**Taufsamstage:**

3., 17. und 24. März 1990  
 7. und 21. April 1990

**Ehevorbereitung in der Pfarre Liezen:**

Samstag, 31. März 1990, 14.30 – 18.30 Uhr.

**Wo? – Im evangelischen Gemeindezentrum  
 (Pfarrhaus) in der Friedau 2.**

Anmeldungen zur Teilnahme sind erbeten, weil das pfarrliche Ehevorbereitungsteam diesen Nachmittag auch organisatorisch vorbereiten muß.

**Ehevorbereitung im Dekanat**

**Admont:**

Sonntag, 22. April 1990, 8.30 – 13.00 Uhr, Pfarrsaal

**Irdning:**

Samstag, 10. März 1990, 14.00 – 18.30 Uhr, Pfarrhof

1. April 1990

**Kinderkruzweg**

Einen Höhepunkt im pfarrlichen Leben stellt der Kinderkruzweg am Passionssonntag in der Fastenzeit dar:



Um 14.00 Uhr beginnen wir den Kreuzweg in der Pfarrkirche, indem wir von einer zur anderen Kreuzwegstation gehen; den Abschluß bildet die Prozession auf den Kalvarienberg, wobei wir diese Wegstrecke ab einem bestimmten Punkt schweigend gehen. In der Kalvarienbergkirche findet der Kinderkruzweg seinen Abschluß.

Engeladen sind alle Kinder von Liezen und Weissenbach mit ihren Begleitern, ganz besonders die Tischmütter dieses Jahres mit ihren Erstkommunionkindern. – Wir gehen bei jedem Wetter!

**Bibelrunde im März**

Donnerstag, 8. März 1990, um 19.45 Uhr  
 in der Pfarrkanzlei (Salzstraße 1).

**Evangelische Gottesdienste  
 März 1990**

4. März, 09.30 Uhr mit Hl. Abendmahl  
 11. März, 09.30 Uhr  
 18. März, 09.30 Uhr  
 25. März, 09.30 Uhr

**Kinder Gottes wurden durch die Taufe:**

Eine Tochter Sabrina von Franz und Astrid Puper, Bahnhofstr. 391, 8950 Stainach; ein Sohn Lukas Christoph von Reinfried und Gertrude Jax, am Grafenegg 12, Liezen; ein Sohn Stefan Stanislaus Maria von Klaus und Silvia Wagner, Lichtenberg Straße 9/1, Salzburg; eine Tochter Sabrina Anna von Franziska Maria Steinberger, Maitchern 1, Wörschach; eine Tochter Sarah Elisabeth von Maria Sieglinde Sulzer, Hauptplatz 7, in Liezen; ein Sohn Florian Klaus von Klaus Jürgen und Brigitte Elisabeth Kupfer, Hauptplatz 16, in Liezen.

**In die ewige Heimat sind uns  
 vorausgegangen:**

Korbinian Stacho (73), Weissenbach 112; Dipl. Ing. Anton Scherr (82), Höhenstraße 20.

**Der Pfarrbrief vom Monat April möge von  
 den Austrägern am Donnerstag, dem 29.  
 März 1990 im Pfarrhof abgeholt werden.**

Impressum: Medieninhaber: R. k. Pfarramt Liezen, Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22 425. Anschrift von Herausgeber und Redaktion: Pfarrer Josef Schmidt, Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen.  
 Name des Herstellers: Ferdinand Jost, Döllacher Str. 17, A-8940 Liezen, Tel. 03612 / 22 086.